



Informationen zur Lernzeit

Informationen und Regelungen zur Lernzeit in allen Jahrgangsstufen

Zur ersten Lernzeitstunde erhalten **alle Kinder** unseres Schulzweiges von ihrer Klassenlehrerin/ihrem Klassenlehrer einen Lernzeitplan für die Woche.

Alle Kinder aus der 1. und 2. Klasse arbeiten während der Lernzeit an ihrem Lernzeitplan. Die Lernzeit für diese beiden Jahrgänge findet dreimal in der Woche (meistens in der 5. Stunde) im Klassenverband statt. Begleitet werden sie in dieser Zeit von ihren Klassenlehrer*innen bzw. Fachlehrer*innen. Dabei werden sie 2-3 Stunden vom Betreuungspersonal unterstützt.

Kinder aus der 3. und 4. Klasse, die für den Pakt für den Nachmittag angemeldet sind, bearbeiten ihren Lernzeitplan während der Lernzeit in der Schule.

Die Lernzeit für diese beiden Jahrgänge findet viermal in der Woche – Mo bis Do in der 6. Stunde – in Lernzeitgruppen statt. Begleitet werden die Kinder in der Lernzeit von Lehrer*innen und/oder vom Betreuungspersonal.

Kinder aus der 3. oder 4. Klasse, die nach Unterrichtschluss nach Hause gehen, erledigen die Aufgaben des Lernzeitplans zu Hause.

Lernzeitplan

Damit alles seinen Platz hat und die Kinder und Sie sich leicht und einfach zurechtfinden, gibt es einen extra Schnellhefter für die Lernzeitpläne. Die Farbe des Schnellhefters ist in jeder Klasse unterschiedlich. Das Layout der Lernzeitpläne variiert in den Klassen. Ihr Kind nimmt jeden Tag den Lernzeitplan mit nach Hause. So können Sie sich zeigen lassen, woran es gearbeitet hat.

Für alle Lernzeitpläne gilt folgendes:

Auf den Lernzeitplänen gibt es die Lernbereiche Deutsch und Mathematik, ggf. weitere Fächer. Die Aufgaben für diese Lernbereiche sind Pflichtaufgaben für die Woche. Die Kinder bearbeiten – oft in selbstgewählter Reihenfolge – ihren Lernzeitplan. Die Pflichtaufgabe entspricht dem, was als Hausaufgaben bekannt ist. Dazu gibt es Zusatzaufgaben, die mit einem Sternchen markiert sind. Daran arbeiten die Kinder, wenn sie ihre Pflichtaufgaben beendet haben.

Die Spalten Erledigt – Gesehen – Kontrolliert:

Erledigt: Das Kind kreuzt an, wenn es die Aufgabe vollständig bearbeitet hat.

Gesehen: Ein Lernzeitbegleiter oder ein Elternteil hat die Vollständigkeit der Aufgabe geprüft und unterschreibt in dieser Spalte.

Kontrolliert: Ein Lernzeitbegleiter oder ein Elternteil hat die Richtigkeit der Aufgabe geprüft, falls vorhanden Fehler markiert und unterschreibt in dieser Spalte.

Auf dem Lernzeitplan gibt es vier weitere Felder:

Mitteilungen/Notizen – fehlendes Material – Rückmeldungen der Eltern – Kenntnisaufnahme mit Unterschrift.

Erst wenn Ihr Kind den Lernzeitplan bearbeitet hat, unterschreiben Sie den Plan. Ihre Unterschrift ist für uns das Zeichen, dass Sie sich über die Inhalte des Lernzeitplans informiert und sich über die vollständige Bearbeitung des Lernzeitplans vergewissert haben.

Lerninsel

Freitags in der 6. Stunde geben wir den Kindern die Möglichkeit, noch nicht fertig bearbeitete Pflichtaufgaben des Lernzeitplans zu beenden. Dieses Angebot gilt für alle Kinder, die im Pakt für den Nachmittag angemeldet sind. Der Klassenlehrer/die Klassenlehrerin entscheidet, welche Kinder dorthin gehen dürfen.

Unvollständige Pflichtaufgaben

Gelingt es den Kindern nicht, die Aufgaben in der Lernzeit (oder während der Zeit in der Lerninsel) zu bearbeiten, tun sie diese zu Hause. Dafür haben sie bis Montag Zeit.

Übezeit zu Hause

Die Übezeit beinhaltet Aufgaben, die ihr Kind selbstständig oder mit Ihrer Unterstützung zu Hause erledigt. Dazu gehören z.B. das Auswendiglernen eines Gedichts, das Üben des kleinen 1x1 oder das laute Vorlesen. Es gehört zu Ihren Aufgaben, darauf zu achten, dass Ihr Kind die Aufgaben der Übezeit zu Hause erledigt hat.

H. Baum
Schulzweigleiter

Stand 06.2019